

Minister fordern Schutz der Arbeitsplätze: Volkswagen unter Druck!

Vier SPD-Minister fordern Volkswagen zum Erhalt aller Standorte auf und warnen vor Verlust von Know-how und Arbeitsplätzen.

Volkswagen, Deutschland - Die Länderminister der SPD setzen ein klares Zeichen gegen die drohenden „harten Einschnitte“ bei Volkswagen! Sie lehnen nicht nur Stellenabbau ab, sondern fordern auch einen langfristigen Vertrag zur Beschäftigungssicherung, um wertvolles Know-how zu schützen. Minister Olaf Lies aus Niedersachsen, Martin Dulig aus Sachsen, Kaweh Mansoori aus Hessen und Franziska Giffey aus Berlin unterstreichen: „Einmal verlorene Expertise bleibt in der Regel verloren oder ist nur unter größten Aufwand wieder herzustellen.“

Hintergrund ist die Kündigung der jahrzehntelangen Beschäftigungssicherung durch Volkswagen, die Werksschließungen und betriebsbedingte Kündigungen ins Spiel bringt. Diese Entscheidung sorgt für erbitterten Widerstand seitens des Betriebsrats und der IG Metall. Die Situation spitzt sich zu, und die Zukunft der Arbeitsplätze bei VW steht auf der Kippe! Mehr Details zu diesem Thema finden sich in einem ausführlichen Bericht [auf www.verlagshaus-jaumann.de](http://www.verlagshaus-jaumann.de).

Details

Ort	Volkswagen, Deutschland
------------	-------------------------

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de